

BASTELN ZU WEIHNACHTEN

WEIHNACHTSKARTE BASTELN

Weihnachtskarten schreiben ist altmodisch? Auf keinen Fall – eine Weihnachtskarte ist doch ganz einfach der schönste Gruß in der Weihnachtszeit. Besonders einmalig wird eine Karte natürlich, wenn sie selbstgebastelt ist, so wie unsere Weihnachtskarte, die durch eine Pop-Up-Mechanik dreidimensional und ein echter Hingucker ist.



01



Schritt 1

Als Motive z.B. aus unserer Vorlage den Hirsch ausschneiden oder eigene Motive malen. Mit einem weißen Stift auf Kraft- oder Packpapier weitere Motive malen. Noch ein Tipp: Die Motive sollten für eine A6 Karte nicht größer als 6-7 cm sein.

Nun auch auf den farbigen Tonkarton den Weihnachtsgruß (nicht zu lang!) schreiben und die Buchstaben-Fähnchen ausschneiden. Unsere Buchstaben-Fähnchen haben ausgeschnitten eine Größe von ca. 1,5 cm.

02



Schritt 2

Einen Bogen Kraftpapier (DIN A4) in der Mitte falten und durchschneiden. Das dabei entstandene Papier wiederum in der Mitte falten, sodass eine Klappkarte entsteht.

03



Schritt 3

Einen Bogen Tonkarton (DIN A4) ebenso in der Mitte falten und durchschneiden. Das dabei entstandene Papier wiederum in der Mitte falten, sodass nun zwei Klappkarten vorliegen.

04



Schritt 4

Damit der äußere farbige Karton auch von innen zu sehen ist und die Karte einrahmt, von der gefalteten Klappkarte aus Kraftpapier an den geöffneten Seiten jeweils noch 0,5 cm abschneiden.

Das brauchst du:

- 2 Bogen farbiger Tonkarton (DIN A4)
- 2 Bogen Kraftpapier oder Packpapier (DIN A4)
- weiße Stifte (wir haben eine 0,5er Stärke genutzt)
- Schnur
- Schere
- Kleber
- Klebeband
- Motiv – z. B.: unser Hirsch mit den verbrannten Plätzchen oder ein eigenes Foto oder gemaltes Bild





05



Schritt 5

Die vorbereiteten Motive nun in der Karte platzieren. Dabei festlegen, welches Motiv steht vorn, welches im Hintergrund. Bei unserer Karte steht der Hirsch am linken Rand im Vordergrund und die Geschenke sind hinter ihm aufgetürmt.

06



Schritt 6

An der geschlossenen Seite der Weihnachtskarte aus Kraftpapier nun vorsichtig Schnitte machen. Für jedes Motiv werden zwei gleich lange Schnitte benötigt. Wir haben je zweimal 2 cm, 1 cm und 0,5 cm lang in die Karte geschnitten.

07



Schritt 7

Die Karte aufklappen, die Schnitte vorsichtig nach innen drücken und falten.

08



Schritt 8

Die ausgeschnittenen Motive nun an ihren Positionen festkleben. Dafür nur auf der vorderen Seite der Knicke Kleber auftragen und die Motive festdrücken.

09



Schritt 9

Für den Weihnachtsgruß etwas Schnur an die entsprechende Stelle legen und die Buchstaben einmal lose platzieren, um zu sehen, wie eng die Fähnchen hängen müssen.

10



Schritt 10

Die Buchstaben-Fähnchen an der Schnur festkleben.





11



Schritt 11

Die Schnur mit dem Weihnachtsgruß auf die Karte legen und hinten mit etwas Klebeband befestigen. Soll die Schnur einen zusätzlichen Bogen machen, diesen mit etwas Kleber ankleben.

12



Schritt 12

Die Karte nun auf die Karte aus Tonkarton kleben. Dafür auf der Rückseite Kleber verteilen, die eingeknickten Pop-up-Elemente jedoch nicht ankleben. Alles gut andrücken.

13



Schritt 13

Geschafft – deine Weihnachts-Pop-up-Karte ist fertig und kann an die Liebsten verschickt werden. Frohes Fest!

Vorlage

Schneide die Figur rund herum mit einem etwa 0,5 cm breiten Rand aus



Unser Buchtipp:

Advent, Advent, die Tanne brennt

Dank diesem Buch steigt das Stimmungsbarometer zu Weihnachten bis in die Tannenspitzen. Mit schrägen Geschichten, verrückten Rezepten, originellen Bastelideen, verzwickten Rätseln, weihnachtlichen Witzen und spannenden Fun Facts verkürzt es die Zeit bis Heiligabend.

